

## Inhalt.

	Seite
I. Zur Archidiaconat-Eintheilung des vormaligen Bisthums Halberstadt. Von Hilmar von Strombeck zu Wolfenbüttel	1
II. Das Kirchspiel Gehrden, vom Amtsrichter G. F. Fiedeler, nebst einer Beschreibung der Kirche des Fleckens Gehrden, vom Baurath Mithoff.....	145
III. Der Hildesheimische Bischof Adelog ist ein Edelherr von Dorstadt. Bewiesen vom Dr. J. M. Kraß in Hildesheim....	243
Nachwort dazu, vom Archivrathe Dr. C. L. Grotefend ..	249
IV. Das Schwägerschafts-Verhältniß zwischen dem Bischofe Otto II. von Hildesheim und dem Grafen Günther von Revernberg, dem Verkäufer der Grafschaft Lüchow an das Haus Braunschweig-Lüneburg, und die Ursache der Theilnahme des Ersteren an den Verhandlungen wegen dieser Grafschaft. Vom Bürgermeister Dr. Buchholz zu Bokenem.....	250
V. Die Kirche des Dorfes Gimte bei Müinden. Vom Forstpraktikanten C. Hinüber zu Eisenach.....	257
VI. Notae Langenses, aus einem Copialbuche des Klosters Langen mitgetheilt vom Archivrathe Dr. C. L. Grotefend.....	262
VII. Ein Schreiben der ostfriesischen Regierung an den Rath zu Bremen, einen Strandungsfall an der Insel Juist betreffend, im December 1694. Mitgetheilt von Onno Klopp.....	274
VIII. Beitrag zur Statistik der Churhannoverschen Armee nach ihrem Bestande im Jahre 1780. Von H. Ringklib, Calculator im Königl. statistischen Bureau.....	285
IX. Hannoversche leichte Grenadiere im Feldzuge von 1793. Nach dem Tagebuche des Lieutenants von Ompteda, vom 1sten Grenadier-Bataillone. Mitgetheilt vom Regierungsrathe von Ompteda.....	292
X. Inhalts-Angabe der dem historischen Vereine für Niedersachsen überlieferten Beschreibungen vaterländischer Kirchen nebst Zubehör. (Vergl. Jahr. 1861. S. 351.).....	375